



STIFT
KLOSTER
NEUBURG

GRUPPENKATALOG

Ein Ort. Tausend Geschichten.

2022
2023



STIFT
KLOSTER
NEUBURG

GESCHICHTEN ÜBER GESCHICHTEN.

Das Stift Klosterneuburg wurde 1114 durch Markgraf Leopold III. gegründet. Seit mehr als 900 Jahren wird hier Geschichte geschrieben, werden hier Geschichten erzählt. Es sind eben jene Geschichten, die wir im Laufe von Jahrhunderten gesammelt haben, welche unsere Spiritualität und die enge Verbindung dieses Hauses zur österreichischen Geschichte greifbar machen.

Kaum lassen sich die Spiritualität des Stiftes Klosterneuburg und die Nähe zu den Menschen leichter verstehen als durch die Geschichte des Verduner Altars (1181), der neben seiner materiellen Pracht vor allem einem Zwecke diene – der besseren Verständlichkeit der heiligen Schrift und der heiligen Messe, auch für all jene, die im Mittelalter des Lesens und Schreibens nicht mächtig waren.

Kaum lässt sich die Verbindung des Stiftes Klosterneuburg zum Entstehen dieses Landes besser verdeutlichen als durch die Geschichte von der Stiftung des Erzherzogshutes (1616) als heilige Krone des Landes. Dieser Krone, die Maximilian III. als dritte heilige Habsburgerkrone dem Stift Klosterneuburg als Ruhestätte Leopolds III. überantwortet und die bis heute hier zu besichtigen ist.

Kaum lassen sich die hier gelebte Beständigkeit und Schöpfungsverantwortung leichter begreifen als durch die Geschichte der Grundsteinlegung zur Stiftskirche (1114), bei der schon der Wein aus dem hauseigenen Weingut getrunken wird, aus dem heute ältesten Weingut Österreichs, das seit dem Mittelalter durch das Stift Klosterneuburg betrieben wird.

Tauchen Sie ein in die Geschichten dieses Ortes und lassen Sie vergangene Tage lebendig werden, wenn Sie den Verduner Altar, die Schatzkammer des Stiftes Klosterneuburg oder den barocken Weinkeller besichtigen und entdecken Sie noch viele weitere Geschichten, die das Stift Klosterneuburg zu einem besonderen Ort und einem besonderen Erlebnis machen.

Ein Ort. Tausend Geschichten.





STIFT
KLOSTER
NEUBURG

WEIN LÖSCHT NICHT NUR DURST.

Beim großen Brand im Jahr 1330, als das Feuer die Stiftskirche erreichte, war das Löschwasser aus der Stadt bereits aufgebraucht. Um den Verduner Altar – eines der bedeutendsten Kunstwerke des Mittelalters – zu retten, wickelten die Klosterneuburger die kostbaren Emailtafeln in weingetränkte Tücher und brachten sie auf diese Weise unbeschadet in die Leopoldskapelle. Dank der glücklichen Rettung des Altars kann man das über 800 Jahre alte Kunstwerk noch heute bewundern.

Ein Ort. Tausend Geschichten.

HIGHLIGHTFÜHRUNG

Stellen Sie sich Ihre persönliche Highlightführung aus Teilgebieten der Vielzahl unserer angebotenen Themenführungen ganz nach Ihrem Belieben und Ihren Interessen zusammen.

Suche Sie sich aus der Stiftsführung und den Kaiserappartements, der Schatzkammer und dem Museum, dem Garten und dem Weinkeller Ihre persönlichen Highlights aus und begeben Sie sich mit unseren Kulturvermittlerinnen und Kulturvermittlern auf einen exklusiven 90-minütigen Rundgang durch die Räumlichkeiten des Klosters.

Bewundern Sie den weltberühmten Verduner Altar aus dem 12. Jahrhundert, bestaunen Sie die exquisite Ausstattung der barockisierten Stiftskirche, betrachten Sie den Österreichischen Erzherzogshut in der Schatzkammer oder werfen Sie einen Blick in den stimmungsvollen barocken Weinkeller.

Zum Ausklang erwartet Sie eine 3er-Verkostung mit Weinen – auf Wunsch auch mit stiftseigenen naturtrüben Apfelsäften – des hauseigenen Weingutes in historischem Ambiente.



Foto: Rupert Mühlbacher/G.A.S.



© Janos Stekovics



© Janos Stekovics

Buchbar

ganzjährig

(Garten von April bis Oktober)

Dauer

ca. 120 Min. (inkl. Verkostung)

Preis inkl. Führung

€ 22,- pro Person



STIFT
KLOSTER
NEUBURG

SCHLEIER- HAFTER BAUBEGINN.

Als Leopold III. den verwehten Brautschleier seiner Frau Agnes nach neun Jahren unversehrt in einem Holunderbusch wiederfand, ritt er sogleich zu seiner Gemahlin und das Paar entschied, an eben jener Stelle das Stift Klosterneuburg zu gründen. Als geistliches Zentrum und Herrschaftssitz. Und als zu Hause. Blicken wir heute auf den Schleier der Agnes in der Schatzkammer oder auf die Markgrafenresidenz im Leopoldihof, wird ihre Geschichte wieder lebendig.

Ein Ort. Tausend Geschichten.

STIFTSFÜHRUNG

Durch das Zentrum des Klosters, den mittelalterlichen Kreuzgang, führt die Stiftsführung zu einigen der bedeutendsten Kunstwerke des Stiftes, wie dem siebenarmigen Leuchter der Agnes aus dem 12. Jahrhundert und herausragenden Glanzstücken der österreichischen Hoch- und Spätgotik im Mittelalterschaum.

Als Höhepunkt der Führung ist der Verduner Altar in der Leopoldskapelle, welche die Grabstätte des heiligen Leopolds ist, zu sehen. Dieses 1181 von Nikolaus von Verdun geschaffene Emailwerk gilt als ein Hauptwerk der mittelalterlichen Goldschmiedekunst. Der Altar beeindruckt durch seine herausragende Qualität in künstlerischer, technischer und inhaltlicher Hinsicht.

Der Rundgang führt auch durch die Stiftskirche, welche besonders durch die barocke Ausstattung, das Kaiseroratorium Karls VI. und die original erhaltene Festorgel aus dem 17. Jahrhundert beeindruckt.



Foto: Rupert Mühlbacher/G.A.S.



Foto: Rupert Mühlbacher/G.A.S.



Foto: Rupert Mühlbacher/G.A.S.

Buchbar	ganzjährig
Dauer	ca. 60 Min.
Preis inkl. Führung	€ 10,- pro Person



STIFT
KLOSTER
NEUBURG

DIE GESCHICHTE UNSERES WEINGUTS KANN MAN ERZÄHLEN. ODER VERKOSTEN.

Die Austrian Airlines bewies Geschmack und servierte ihren Fluggästen Wein aus dem Stift Klosterneuburg. Damit die gute Laune an Bord nicht ins Unermessliche stieg, allerdings nur in kleinen Flaschen. 0,375 Liter – um ganz genau zu sein. Besser bekannt als Stifterl. Benannt nach unserem Stift. Dort können Sie übrigens auch Wein in größeren Mengen verkosten.

Ein Ort. Tausend Geschichten.

WEINKELLERFÜHRUNG

Die Weinkellerführung beleuchtet die 900-jährige Geschichte der Weinproduktion im ältesten Weingut Österreichs.

Am Weg entlang der Traube führt der Rundgang vom Rebstock im neu angelegten Jungherengarten über das Presshaus in der ehemaligen Chorfrauenkirche bis in die Tiefen der barocken Kellieranlage, wo in 36 Meter Tiefe zwischen meterdicken Ziegelwänden die Weine reifen. Die Verbindung von jahrhundertealter Weinbautradition und modernster Kellertechnik ist hier im historischen Ambiente auf einzigartige Weise erlebbar.

Buchbar	ganzjährig
Dauer	ca. 60 Min.
Preis inkl. Führung	€ 10,- pro Person

WEINVERKOSTUNG

Im Anschluss an unsere Führungen laden wir zur kommentierten Verkostung der vielfach prämierten stiftseigenen Weine und Fruchtsäfte im ältesten bestehenden Weingut Österreichs ein.

Art	3er- oder 6er-Verkostung
Buchbar	ganzjährig
Dauer	ca. 30/60 Min.
Preis inkl. Führung	€ 6,50/10,50 pro Person

VINOTHEK

In dem um 1300 errichteten Kellergewölbe findet man ein adäquates Ambiente für den kultivierten Weingenuss. Hier werden neben den Weinen des aktuellen Jahrgangs auch Raritäten aus dem Altweinbestand, Delikatessen sowie exklusive Geschenksets angeboten.



Foto: Rupert Mühlbacher/G.A.S.



Foto: Rupert Mühlbacher/G.A.S.



Foto: Jakob Gschlößner



STIFT
KLOSTER
NEUBURG

EIN BLICK INS PARADIES.

Durch den Sündenfall war den Menschen der Zutritt in den Garten Eden versperrt. Erst durch das Kreuz Christi kam das Paradies wieder in die Reichweite der Gläubigen und so auch im Kreuzgarten des Klosters symbolisch in Sichtweite. Dieser wurde in Anlehnung an den Garten Eden angelegt. Die vier im Zentrum zusammenlaufenden Wege stehen für die vier paradiesischen Flüsse, jede Pflanze hat eine symbolische Bedeutung. Einen Blick in dieses Paradies und weitere paradiesische Gärten der Jahrhunderte kann man noch heute im Stift werfen.

Ein Ort. Tausend Geschichten.

GARTENFÜHRUNG

Seit Jahrhunderten dient der Konventgarten des Stiftes Klosterneuburg den Augustiner-Chorherren als Ort der Meditation und Inspiration.

Ausgehend von der Sala terrena, dem unvollendeten Gartensaal Kaiser Karls VI., geht die Führung durch die Gärten der Jahrhunderte. Über den modernen Teichgarten mit alten Apfelsorten, den mittelalterlichen Kreuzgarten sowie den im Renaissancestil gehaltenen Feuerbrunnenhof begleitet Sie die Führung in den Konventgarten. Dieser wurde von Konrad Rosenthal nach klassisch englischem Vorbild Mitte des 19. Jahrhunderts angelegt. Die Orangerie des Konventgartens wurde von Joseph Kornhäusel erbaut. Zahlreiche Pflanzenraritäten können in den Gärten des Stiftes bewundert werden.

Um die Privatsphäre der Augustiner-Chorherren in den Stiftsgärten zu wahren, sind diese nicht öffentlich zugänglich und werden nur für vorangekündigte Gruppen geöffnet. So ist das einzigartige Erlebnis, die geheimen Gärten des Stiftes zu erkunden, ausschließlich Gruppen vorbehalten.

Buchbar	von April bis Oktober
Dauer	ca. 60 Min.
Preis inkl. Führung	€ 10,- pro Person



Foto: Rupert Mühlbacher/G.A.S.

GESCHICHTEN AUS DEM »DONAU GARTEN«

Die Führung durch den »Donau Garten« des Stiftes Klosterneuburg zeigt die Gartenanlagen der Augustiner-Chorherren in neuem Kontext von Geschichten und Legenden.

Das Stift Klosterneuburg lädt ein, in die faszinierenden Gartenwelten des mehr als 900 Jahre alten Klosters einzutauchen. Der Weg führt durch die Gärten der Jahrhunderte und an einigen der bedeutendsten Kunstschatze des Stiftes wie dem Verduner Altar und dem Erzherzogshut in der Schatzkammer vorbei.

Buchbar	von April bis Oktober
Dauer	ca. 60 Min.
Preis inkl. Führung	€ 10,- pro Person

KLOSTERKRÄUTER EXPEDITION

Bibelkräuter und Klostermedizin

Die traditionelle europäische Medizin wurzelt tief in den Apothekergärten der Klöster. In der Bibel werden mehr als hundert Pflanzenarten erwähnt und stets waren es Klöster, die deren Wirkung auf Körper, Geist & Seele erforscht und katalogisiert haben. Die Gärten des Stiftes Klosterneuburg beherbergen viele dieser Heilpflanzen.

Entdecken Sie in einem zweistündigen Spaziergang durch die Stiftsgärten gemeinsam mit der Wissenschaftlerin Dr. scient. med. Patricia Ricci Purker viele heilsame und heilige Pflanzen.

Buchbar	von Mai bis September
Dauer	ca. 2 Stunden
Preis inkl. Führung	€ 23,- pro Person



Foto: Jürgen Skarwan



Foto: Rupert Mühlbacher/G.A.S.



Foto: Catharina Feuerhuber



STIFT
KLOSTER
NEUBURG

ALLER GUTEN KRONEN SIND DREI.

Erzherzog Maximilian III. hatte sich wohl immer schon gefragt, wie es denn sein konnte, dass die Habsburger mit der Stephanskrone und der Wenzelskrone zwei heilige Kronen ihr Eigen nannten, ohne dass eine davon in Österreich aufbewahrt wurde. Als Mann der Tat stiftete er daher im Jahre 1616 den Österreichischen Erzherzogshut als dritte heilige Habsburger Krone und übergab diesen an das Landesheiligtum, das Stift Klosterneuburg. Dort kann er noch heute als sein wohl bekanntestes Vermächtnis in der Schatzkammer bewundert werden.

Ein Ort. Tausend Geschichten.

GROSSE STIFTSFÜHRUNG

Neben dem mittelalterlichen Kreuzgang mit dem siebenarmigen Leuchter der Agnes, dem weltberühmten Verduner Altar und der barockisierten Stiftskirche führt die große Stiftsführung in die privaten Appartements Kaiser Karl VI., Vater Maria Theresias, mit dem beeindruckenden Fresko Daniel Grans im Marmorsaal. Das Projekt des Kaisers, die mittelalterliche Klosteranlage des Augustiner-Chorherrenstiftes in einen barocken österreichischen Escorial zu verwandeln, wurde nie fertig gestellt, sondern blieb an vielen Stellen bis heute als einzigartige barocke Baustelle erhalten.

Buchbar	ganztätig
Dauer	ca. 90 Min.
Preis inkl. Führung	€ 15,50 pro Person

SCHATZKAMMERFÜHRUNG

In der Schatzkammer des Stiftes können die kostbarsten sakralen Kunstwerke des Klosters aus neun Jahrhunderten besichtigt werden. Neben Hauptwerken der mittelalterl. Goldschmiedekunst und Elfenbeinarbeiten sind Ornate von der Barockzeit bis zur Moderne zu sehen. Als Höhepunkt der Schatzkammer gilt der Österreichische Erzherzogshut, die Landeskronen des Erzherzogtums Österreich.

MUSEUMSFÜHRUNG

Zu allen Zeiten seines Bestehens hat das Stift Klosterneuburg sakrale Kunst in Auftrag gegeben und angekauft. Diese Tradition wird bis heute fortgesetzt. So kann man im Rahmen der Museumsführung von Kunstwerken wie dem monumentalen Babenberger-Stammbaum aus dem Ende des 15. Jahrhunderts bis zu religiöser Kunst aus dem 20. und 21. Jahrhundert in der »Galerie der Moderne« sakrale Kunst quer durch die Geschichte entdecken.

Buchbar	ganztätig
Dauer	ca. 60 Min.
Preis inkl. Führung	€ 10,- pro Person



ZUBUCHBARE KURZFÜHRUNGEN

Dauer: ca. 30 Min.
Preis: € 5,50 pro Person





STIFT
KLOSTER
NEUBURG

MITTELALTERLICHER DATENSPEICHER FÜR DIE EWIGKEIT.

Der Verduner Altar aus dem Jahr 1181 erzählt uns in beeindruckender Bildsprache auf 51 feuervergoldeten Emailtafeln die Heilsgeschichte des Alten und Neuen Testaments. Propst Wernher beauftragte den Goldschmied Nikolaus aus Verdun, der für die künstlerische Umsetzung des einzigartigen theologischen Konzepts zehn Jahre brauchte.

Noch heute kann man ihn in der Leopoldskapelle bestaunen – manchem schlägt es vor Bewunderung die Sprache.

Ein Ort. Tausend Geschichten.

EIN BLICK HINTER DIE KULISSEN

Verlassen Sie die touristischen Pfade und erleben Sie in einer exklusiven Führung außergewöhnliche Kulturschätze des Stiftes aus nächster Nähe.

VERDUNER ALTAR HAUTNAH

Der Verduner Altar ist der kostbarste sakrale Besitz des Stiftes und eines der bedeutendsten Kunstwerke des Mittelalters.

Im Rahmen dieser exklusiven Führung öffnen wir für Sie alle sonst verschlossenen Türen, sodass Sie dem Meisterwerk ganz ohne Barrieren gegenüberstehen können. Betrachten Sie aus nächster Nähe die kunstvoll emaillierten Goldschmiedetafeln aus dem 12. Jahrhundert und tauchen Sie ein in die Geschichten des Altars und seines Künstlers Nikolaus von Verdun.

Buchbar	ganzjährig
Dauer	ca. 60 Min.
Preis inkl. Führung	€ 150,- für bis zu 10 Personen jede weitere Person € 11,-

ORGELFÜHRUNG MIT KONZERT

Eine exklusive Führung zur größten erhaltenen frühbarocken Festorgel Europas.

Nach einem kurzen Einstieg in die Geschichte des Stiftes und der Stiftsbasilika präsentiert sich die frühbarocke Orgel von Johann Georg Freundt in ihrer ganzen Einzigartigkeit. Im Anschluss folgt ein kurzes Konzert mit einem unserer Organisten.

Buchbar	ganzjährig
Dauer	ca. 90 Min.
Preis inkl. Führung	€ 300,- für bis zu 5 Personen jede weitere Person € 60,-

Mehr als 10 Personen auf Anfrage.



Foto: Peter Boettcher



Foto: Rupert Mühlbacher/G.A.S.



Foto: Hannes Sallmutter



MUSIK IM STIFT

WEIHNACHTLICHE KLÄNGE IM WINTERLICHEN RAHMEN

Georg Baum/Bernhard Mikuskovics

Erleben Sie das winterliche Stift Klosterneuburg. Besuchen Sie die Kaiserzimmer Kaiser Karls VI. und die Schatzkammer des Stiftes Klosterneuburg. Beschließen Sie Ihren Rundgang mit einer wärmenden Tasse Glühwein und lassen Sie sich im Anschluss durch ein weihnachtliches Konzert mit doppelstimmigem Gesang und sanften Harfenklängen auf die besinnliche Zeit des Jahres einstimmen.

Führung	Highlightführung, ca. 90 Min.
Kulinarik	Glühwein im Stiftskeller/Café Egon
Konzert	im Augustinussaal, ca. 60 Min.
Gesamtdauer	ca. 3 Stunden
Preis	€ 39,90 pro Person

BAROCKE KELLER, HISTORISCHE KLÄNGE

Verein Johann Strauß

Erkunden Sie das älteste Weingut Österreichs auf diesem Rundgang durch die barocken Kellergewölbe des Stiftes Klosterneuburg, in dem seit über 900 Jahren Spitzenweine produziert werden. Beschließen Sie den Tag mit einem Konzert im barocken Ambiente und erleben Sie die Werke der bekanntesten Wiener Komponisten der letzten 250 Jahre, vorgetragen in historischen Kostümen.

Führung	Weinkellerführung, ca. 60 Min.
Kulinarik	3er-Weinverkostung
Konzert	im Augustinussaal, ca. 60 Min.
Gesamtdauer	ca. 2,5 Stunden
Preis	€ 49,90 pro Person



ROTER WEIN UND Roter PRIESTER

Bach Consort Wien

Entdecken Sie das älteste Weingut Österreichs, wenn Sie bis auf 36m Tiefe in die barocken Kellergewölbe geführt werden, um dort die hauseigenen Weine des Stiftes Klosterneuburg zu verkosten. Im Anschluss an die Verkostung freuen Sie sich auf die schönsten Concerti von Antonio Vivaldi, dem »roten Priester«, gelungen interpretiert durch das Bach Consort Wien (ORF Osterkonzert) im barocken Augustinussaal.

Führung	Weinkellerführung, ca. 60 Min.
Kulinarik	3er-Weinverkostung
Konzert	im Augustinussaal, ca. 60 Min.
Gesamtdauer	ca. 3 Stunden
Preis	€ 79,90 pro Person

VERZAUBERTE WELT

Bach Consort Wien

Lassen Sie sich verzaubern von 900 Jahren Geschichte und Geschichten. Erleben Sie das Stift Klosterneuburg als jenen Ort, an dem unter sagenumwobenen Umständen letztlich der Grundstein für Österreich gelegt wurde. Beschließen Sie die Erzählung mit den märchenhaften Werken von W. A. Mozart mit zwei Barockviolinisten des Bach Consort Wien im barocken Augustinussaal.

Führung	Große Stiftsführung, ca. 90 Min.
Kulinarik	Sektempfang
Konzert	im Augustinussaal, ca. 60 Min.
Gesamtdauer	ca. 3 Stunden
Preis	€ 39,90 pro Person

INFORMATION UND BUCHUNG

T: +43 2243 411-251

E-Mail: groups@stift-klosterneuburg.at





KULINARIK IM STIFT

RESTAURANT STIFTSKELLER

Das Restaurant Stiftskeller, im ehemaligen Schüttkasten, ist ein gutbürgerliches Restaurant im frisch renovierten, alten Gemäuer aus dem 17. Jahrhundert. Festivitäten in verschiedenen großen Räumlichkeiten für bis zu 600 Personen können veranstaltet werden.

CAFÉHAUS HOLLER

Das Interieur des Caféhauses Holler orientiert sich an Jugendstilelementen mit einer großen zentralen Bar und verfügt über verschieden gestaltete Sitzbereiche sowie einen kleinen Shop für feine kulinarische Dinge.

Die helle und offene Atmosphäre, die drei Terrassen und ein Veranstaltungsbereich mit kleiner Bühne geben vielen Aktivitäten den entsprechenden Raum. Das Caféhaus Holler, benannt nach einem historischen Symbol des Stiftes Klosterneuburg, dem Holunderbusch, bietet Platz für Gruppen unterschiedlicher Größe.

CAFÉ EGON

Mit seiner Aussichtsterrasse mit Blick über Wien bietet das Café Egon Kaffeejausen und kleine Schmankerl sowie erfrischende Getränke an.

Benannt wurde es nach Egon Schiele, der im Stift Klosterneuburg seine Werke zum ersten Mal öffentlich präsentierte.

KULTUR & KULINARIK

Das gastronomische Angebot im Stift Klosterneuburg lässt sich bestens mit den kulturellen Highlights des Hauses in Verbindung bringen. Die Buchung und Bezahlung wickeln Sie dabei direkt mit unserer Gruppenbuchung ab.

Gerne beraten wir Sie im Zuge Ihrer Buchung über die umfangreichen Möglichkeiten. Im Anschluss finden Sie einige Vorschläge zu möglichen Kombinationen aus kulinarischen und kulturellen Angeboten.

2-Gang-Menü ab € 18,- pro Person
inkl. 60 min. Führung täglich wechselnde Mittagsmenüs

3-Gang-Menü ab € 36,- pro Person
inkl. 60 min. Führung Rinderkraftsuppe, geschmorte Kalbsbackerl mit getrüffeltem Erdäpfelpüree, Panna-Cotta-Creme mit Beerenragout und Nussbiskuit

Kleines Frühstück ab € 15,90 pro Person
inkl. 60 min. Führung 1 Kaffee, 1 Semmel oder Croissant, Butter und Marmelade

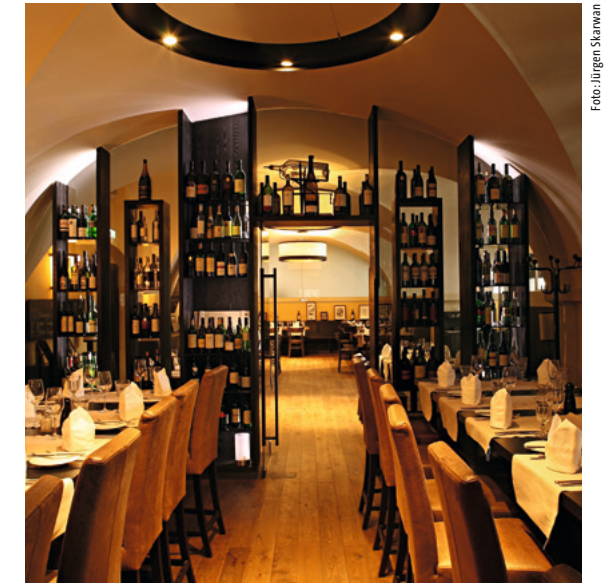
Holler-Frühstück ab € 17,90 pro Person
inkl. 60 min. Führung 1 Kaffee, 2 Semmeln oder Croissants, Schinken, Käse, weiches Ei, Butter und Marmelade

Kaffee und Kuchen ab € 16,20 pro Person
inkl. 60 min. Führung (ausgenommen Café Latte)

INFORMATION UND BUCHUNG

T: +43 2243 411-251

E-Mail: groups@stift-klosterneuburg.at





STIFT
KLOSTER
NEUBURG

EIN ORT FÜR TAUSEND ANLÄSSE.

Im Mai 2007 trafen sich hinter verschlossenen Türen eines Augustiner-Chorherren-Klosters 25 EU-Außenminister zu einem wichtigen Anlass. Auf der Suche nach dem künftigen Kurs der Europäischen Union fiel die Wahl für ihre Begegnung auf einen besonderen Ort. Auf das Stift Klosterneuburg. Heute wie damals hat das vor den Toren Wiens gelegene Stift historische Räume, auch für Ihre Veranstaltung.

Ein Ort. Tausend Geschichten.

RÄUME DER INSPIRATION

Das Stift Klosterneuburg ist ein besonderer Ort für alle festlichen Anlässe. In drei historischen und stilvoll renovierten Veranstaltungsräumlichkeiten lassen sich Hochzeiten, Geburtstage, Familien- und Firmenfeiern, Weihnachtsfeiern, Lesungen und Konzerte schön gestalten.

INFORMATIONEN ZU VERMIETUNGEN

T: +43 2243 411-262

E-Mail: vermietungen@stift-klosterneuburg.at

AUGUSTINUSSAAL

Der Augustinussaal wurde um 1508 als Refektorium (Speisesaal) des Stiftes erbaut. Seit einem Umbau im Jahr 1725 präsentiert sich der Saal in barocker Pracht. Aus dem frühen 18. Jahrhundert stammen auch die Stuckdecke und die großformatigen Ölporträts. Sie unterstreichen die vornehme Atmosphäre des Saales.

m²
183



150



Foto: Rupert Mühlbacher/G.A.S.

SALA TERRENA

Die Sala terrena, der unvollendete Gartensaal mit den monumentalen Atlantenfiguren, beeindruckt heute als Besucherempfang jeden Eintretenden. Der Raum eignet sich für Sektempfänge für bis zu 200 Personen. Exklusiv steht die Sala terrena ab 18 Uhr zur Vermietung zur Verfügung.



160



200



Foto: Rupert Mühlbacher/G.A.S.

VINOTHEK

Es gibt nicht viele Orte wie diesen. Voller Geschichte, voller Lebensfreude. In der besonderen Atmosphäre der Stiftsvinothek fühlt man sich sofort wohl, die Stimmung steigt und ein gelungenes Fest ist garantiert. Beeindrucken Sie Ihre Gäste mit einer Führung durch die Keller des Stiftsweingutes oder einer kommentierten Weinverkostung.



250



120



60



Foto: Rupert Mühlbacher/G.A.S.

BINDERSTADL

In dem um 1500 erbauten Gebäude war die Fassbinderei des Stiftes untergebracht. Einzigartig ist der Raum vor allem durch das Tausendeimerfass aus dem Jahr 1704, auf dem zu Leopoldi das Fasslutschen stattfindet. Heute bietet der Binderstadl den perfekten Rahmen für Hochzeiten, Weihnachts- und Firmenfeiern.



300



300



190



120



Foto: Jürgen Starwan



EIN STIFT VOLLER GESCHICHTEN

Geschichten von Markgraf und Kaiser, von Schätzen und Kostbarkeiten aus dem mittelalterlichen Kloster und dem barocken Kaiserpalast begleiten die Schülerinnen und Schüler auf ihrem Rundgang durch das Stift Klosterneuburg.

Altersangepasste, abwechslungsreich gestaltete Führungen mit anschließendem Kreativprogramm machen Meilensteine der Landesgeschichte hautnah erlebbar.

KINDERGÄRTEN

Mein Hut, der hat drei Ecken

Kronen in unterschiedlichsten Formen lassen sich im Kaisertrakt des Stiftes Klosterneuburg sowohl innen als auch außen entdecken. Krönenden Abschluss des mit spielerischen Elementen angereicherten Rundgangs stellt der Besuch der Schatzkammer mit dem Erzherzogshut dar.

SCHULGRUPPEN

BABENBERGER

Leopold und Agnes, ein ganz besonderes Paar Kreuz und quer durch das mittelalterliche Stift bis in die Schatzkammer, wo der Schleier der Agnes aufbewahrt wird, folgen die Schülerinnen und Schüler den Geschichten rund um den hl. Leopold und die Markgräfin Agnes. Geschichte wird so an den Originalschauplätzen erlebt und auf spielerische Weise begreifbar und lebendig gemacht.

Weit verzweigtes Baumgeflüster

Fasziniert von den detailreichen Darstellungen auf dem wandgroßen Tafelbild des Babenberger-Stammbaums startet die Spurensuche nach den Geschichten einzelner Babenbergerinnen und Babenberger. Von der Sage zur Entstehung Österreichs bis hin zum Aussterben der Babenberger mit Friedrich dem Streitbaren spannt sich der Bogen des Rundgangs.

1. bis 4. Schulstufe

5. bis 8. Schulstufe



9. bis 12. Schulstufe

Verzweigt – verschwägert – vernetzt

Das Werden Österreichs unter den Babenbergern ist das zentrale Thema dieses Rundgangs. Ausgehend von den monumentalen Bildtafeln des Babenberger-Stammbaums machen sich die Schülerinnen und Schüler auf die Suche nach den Spuren der wichtigsten Vertreter dieses Herrschergeschlechts.

HABSBURGER

Rote Maschen und prunkvoller Hut

Die Schülerinnen und Schüler schreiten über die Kaiserstiege hinauf in die ganz privaten Gemächer Kaiser Karls VI. Auf der Suche nach den Spuren einer großen Familie, für die das Stift Klosterneuburg immer ein ganz besonderer Ort gewesen ist, werden viele Geschichten entdeckt.

1. bis 4. Schulstufe

5. bis 8. Schulstufe

Mächtig prächtig

Die Schülerinnen und Schüler folgen den Spuren eines nie fertiggestellten Klosterpalast-Projektes. Gemeinsam entschlüsseln sie das große Deckenfresko und entdecken viele Geschichten in den Bildern und Stuckelementen. Den Abschluss krönt der Erzherzogshut in der Schatzkammer, die Landeskronen des Erzherzogtums Österreichs.

9. bis 12. Schulstufe

Der österreichische Escorial und seine Kunstschatze
Dieser Rundgang macht deutlich, welche Bedeutung das Stift Klosterneuburg als Landesheiligtum für die Kaiserfamilie der Habsburger hatte. Bei Betrachtung des Freskos im Marmorsaal und des Kaiseroratoriums wird deutlich, welche Geschichten der Kaiser seinen Besuchern erzählen wollte.

GRUPPEN AB 15 KINDERN

Art	Führung inkl. Kreativprogramm
Buchbar	ganzjährig
Dauer	ca. 120 Min.
Preis	€ 99,- pro Gruppe (bis 15 Kinder) Jedes weitere Kind € 3,- Begleitperson frei

INFORMATION UND BUCHUNG

T: +43 2243 411-251

E-Mail: groups@stift-klosterneuburg.at

THEMEN- WORKSHOPS

zu aktuellen Ausstellungen



Foto: Rita Newman



Foto: Rupert Mühlbacher/G.A.S.

MÄRCHENSTUNDE IM »DONAU GARTEN«

Konventgarten, Teichgarten, Kreuzgarten – welche Orte verbergen sich hinter diesen rätselhaften Namen? Große und kleine Spiegel weisen den Weg und begleiten die Schülerinnen und Schüler in altersangepassten Führungen auf einer spannenden Entdeckungsreise durch die Gärten der Jahrhunderte des Stiftes Klosterneuburg.

SCHULGRUPPEN AB 15 SCHULKINDERN

Art	interaktive Führung
Buchbar	von April bis Oktober
Dauer	ca. 90 Min.
Preis	€ 6,- pro Schulkind, Begleitperson frei

1. bis 9. Schulstufe



STIFT
KLOSTER
NEUBURG

DORT RUTSCHEN TAUSEND ÜBERN RÜCKEN.

Wein ist schon lange keiner mehr im Tausendeimerfass des Stiftes Klosterneuburg. Dabei wäre für so viel Platz. Stattdessen rutschen seit über 200 Jahren die Menschen beim traditionellen Fasslrutschen über den Rücken des Riesenfasses. Denn jener Wunsch, so heißt es, geht in Erfüllung, den man während des Rutschens hat. Bis heute kann man im Binderstadl einen Rutsch über das Fass wagen. Nämlich dann, wenn das Stift alljährlich im November den Festtag des hl. Leopolds mit seinem größten Fest, dem Leopoldifest feiert.

Ein Ort. Tausend Geschichten.

VERANSTALTUNGEN IM STIFT

Alljährlich veranstaltet das Stift Klosterneuburg – neben dem laufenden Liturgie- und Kulturprogramm – Feste zu den verschiedensten Anlässen.

LEOPOLDI

Zu Ehren des heiligen Leopold, der nicht nur Gründer des Stiftes Klosterneuburg, sondern auch der Landespatron von Niederösterreich ist, findet alljährlich das Leopoldifest statt. Neben den liturgischen Feierlichkeiten ist es möglich, seine Grabstätte zu besuchen. Als Fixpunkt beim Leopoldifest darf das traditionelle »Fasslrutschen« im Binderstadl natürlich nicht fehlen.

INTERNATIONALE ORCHIDEEN-AUSSTELLUNG

Die Orchideen-Ausstellung des Stiftes Klosterneuburg, die jedes zweite Jahr im März stattfindet, ist mit einer Fläche von 2.000 m² die größte ihrer Art in Österreich. Botanische Gärten, Institute und Aussteller aus dem In- und Ausland lassen mit ihrer Vielfalt an Orchideen, Pflanzenraritäten und anderen schönen Dingen die »Blumenherzen« höher schlagen.



Foto: Niki Trat

MITTELALTERFEST

Gleich einer Zeitreise verwandelt sich das Stift Klosterneuburg an diesem Wochenende in ein mittelalterliches Festgelände und macht Eindrücke und Darbietungen aus dieser Zeit erlebbar.

Stift und Stadt Klosterneuburg veranstalten jedes Jahr im Frühsommer ein Wochenende voll der Gaukelei, der Spannung, des Erlebens und des Spiels. Die professionellen Akteure werden dabei von lokalen Schulen und Vereinen unterstützt. Klosterneuburg rüstet sich für erlebnisreiche Führungen durch das Stift und für ein vielfältiges Programm mit mittelalterlicher Musik, Darbietungen, Feuershow, Schauschmieden sowie Basteln und Unterhaltung für die Jüngsten!

Wir heißen alle, die schon immer einmal Ritter oder Burgfräulein sein wollten, herzlichst willkommen. Nutzen Sie die Gelegenheit, mit uns gemeinsam eine Zeitreise – in das nicht immer so finstere Mittelalter – zu unternehmen.

OPERKLOSTERNEUBURG

Im stilvollen Freiluftambiente des barocken Kaiserhofs von Stift Klosterneuburg besuchen jährlich mehr als 10.000 Zuseherinnen und Zuseher das kleine, aber sehr feine Opernfestival operklosterneuburg. Im Laufe der Jahre haben sich die alljährlichen Produktionen zu einem Fixpunkt der sommerlichen Kulturlandschaft Österreichs entwickelt. Der Kaiserhof bietet 840 Opernfreunden Platz und beherbergt das drittgrößte Open-Air-Opernfestival Österreichs!

www.operklosterneuburg.at

KONTAKT UND INFORMATION

T: +43 2243 411-251

E-Mail: groups@stift-klosterneuburg.at



Foto: Benjamin Zibuschka



Foto: Benjamin Zibuschka



Foto: Roland Ferrigato



STIFT
KLOSTER
NEUBURG

EINKAUFSLISTE FÜR DAS KAISERHAUS.

Zum Festtag des heiligen Leopold am 15. November kam in der Barockzeit regelmäßig die Kaiserfamilie samt Kaiserhof zu Besuch in das Stift Klosterneuburg, das für die Beherbergung und Verköstigung des hohen Besuchs zuständig war. Die Einkaufsliste dafür war dementsprechend lang. So wurden unter anderem benötigt: 400 Krebse, zwei Rehe, 20 Hasen, 40 Fasane, 34 Rebhühner, 42 Waldschnepfen, 48 Mostschnepfen, acht Enten, sechs Körbe Champions, je fünf Büten weiße und gelbe Rüben, 200 Stück Häuplsalat, 40 Pfund Schmalz, 130 Pfund Butter, nicht zu vergessen für die Zuckerbäckerei 40 Pfund Zucker, sechs Pfund Mailänder Schokolade, 18 Pfund Wälsche Torten, Mandeln, außerdem acht Pfund Parmesan, 400 Tafeläpfel, 250 Persische Tafelbirnen – und die Liste ist noch lange nicht zu Ende. So manches Schmankerl der eigenen Einkaufsliste kann heute im Stift käuflich erworben werden.

Ein Ort. Tausend Geschichten.

EINKAUFSERLEBNIS IM STIFT

DIE VINOTHEK

Die Vinothek des Weingutes Stift Klosterneuburg ist ein besonderer Anziehungspunkt für alle Freunde ausgezeichneter Weine.

In dem um 1300 errichteten Kellergewölbe verbinden sich historische Bausubstanz und moderne Innenarchitektur zu einem einzigartigen Raumerlebnis für Weingenuss. Hier können die Weine des ältesten Weingutes Österreichs verkostet und zu Ab-Hof-Preisen erworben werden. Neben den Weinen des aktuellen Jahrganges werden auch Raritäten aus dem Weinarchiv, die sortenreinen, naturtrüben Fruchtsäfte des Stiftes Klosterneuburg sowie eine Vielzahl regionaler Delikatessen und exklusive Geschenksets angeboten.

Die Keller, in denen die Weine des Stiftes Klosterneuburg gekeltert und bis zur harmonischen Reife gelagert werden, muss man gesehen haben! In Führungen durch die imposante, von doppelten Mauern umfangene und über vier Etagen in die Tiefe reichende Anlage aus der Barockzeit lässt sich die Verbindung von lebendiger Weingeschichte, großer Tradition und der Kellertechnik eines modernen Weingutes erleben. Die einzigartige Kombination aus Weingut und Stift nimmt auch einen zentralen Stellenwert im Veranstaltungsangebot in Sachen Wein ein. Neben der klassischen »Weinkellerführung«, die täglich stattfindet, gibt es natürlich auch kommentierte Weinverkostungen oder Weinseminare im Weingut Stift Klosterneuburg.

KONTAKT UND INFORMATION

T: +43 2243 411-548

E-Mail: vinothek@stift-klosterneuburg.at

Öffnungszeiten:

Montag – Freitag: 9 – 18 Uhr

Samstag: 9 – 17 Uhr

Sonntag: 12 – 17 Uhr

Feiertags geschlossen

DER STIFTSSHOP

Entdecken Sie die Vielfalt aus Geschichte, Religion und Genuss! Und das 7 Tage die Woche. Im Stifts-shop gleich am Besucherempfang finden Sie Postkarten, Bücher zum Stift Klosterneuburg und zur österreichischen Geschichte, eine Auswahl an erlesenen Weinen aus dem ältesten Weingut Österreichs sowie verschiedenste Geschenkartikel.

Weihrauch, Kreuz und Ikone bilden die Basis des umfangreichen, sakral orientierten Sortiments. Aber auch ausgewählte Produkte aus anderen Stiftten und Klöstern warten auf Sie. Vom Graumohn aus dem Zisterzienserstift Zwettl bis zum Edelbrand aus dem Benediktinerstift Göttweig tauchen Sie bei uns in die Genusswelt des »Klosterreichs« ein.

Ob es nun eine Postkarte sein darf, ein Stiftsmodell in Bleikristall oder einer der berühmten Leopoldipfennige, die schon zu Zeiten Maria Theresias eine ganz besondere Bedeutung hatten – hier finden Sie garantiert die richtige Erinnerung an einen Besuch im Stift Klosterneuburg für sich und Ihre Gäste.

KONTAKT UND INFORMATION

T: +43 2243 411-212

E-Mail: tours@stift-klosterneuburg.at



Foto: Rita Newman



Foto: Rupert Mühlbacher/G.A.S.



Foto: Rupert Mühlbacher/G.A.S.



STIFT
KLOSTER
NEUBURG

Foto: Anita Newman



ZUR SEELSORGE BERUFEN.

Es war die Nähe der Augustiner-Chorherren zu den Menschen, die Markgraf Leopold III. zu der Entscheidung brachte, diesen Priesterorden im Jahr 1133 nach Klosterneuburg zu holen. Sie waren damals der modernste Orden der römisch-katholischen Kirche. Heute noch gehen die Chorherren ihrer Berufung der Seelsorge nach und kümmern sich in 28 Pfarren um ihre Glaubensgemeinde.

Ein Ort. Tausend Geschichten.

ALLGEMEINE INFORMATIONEN

ANGEBOT

- Themenführungen mit weltweit unvergleichlichen Kulturschätzen
- Gruppenpreise ab 10 Personen
- Für jede angemeldete Gruppe eigene Kulturvermittlerinnen und Kulturvermittler
- Führungen in der gewünschten Landessprache auf Anfrage
- Kostenloser Audioguide für Gruppen in verschiedenen Sprachen
- Ab 30 Teilnehmerinnen und Teilnehmer Teilung auf mehrere Kulturvermittlerinnen und Kulturvermittler im Preis enthalten
- Verkostung der stiftseigenen, vielfach ausgezeichneten Weine und Fruchtsäfte
- Gastronomisches Angebot individuell buchbar
- Reiseleiterinnen und Reiseleiter erhalten freien Eintritt
- Busfahrerinnen und Busfahrer erhalten freien Eintritt oder während der Wartezeit ein alkoholfreies Getränk
- Für das Stift akkreditierte Fremdenführerinnen und Fremdenführer dürfen ihre Gruppe selbst führen

LAGE UND INFRASTRUKTUR

- Wenige Minuten von Wien entfernt, am Donauradweg gelegen
- Öffentliche Verkehrsmittel: S-Bahn, Bus
- 12 Gratisbusparkplätze in der Stiftsgarage, witterungsunabhängiger Zugang zum Besucherempfang
- Barrierefrei (ausgenommen Museum im 2. Stock)
- Kostenfreies WLAN

FLEXIBLE ANGEBOTE

- Sonderveranstaltungen, wie zum Beispiel: Österreichs größte Internationale Orchideen-Ausstellung, Leopoldifest, Familienfeste, spezielle Themenführungen, Konzerte etc.
- Genussvolle Gruppenpakete mit weiteren Ausflugszielen und Gastronomie
- Möglichkeit einer Vouchervereinbarung für Tour-Operator

KONTAKT

Stift Klosterneuburg
Kultur
Stiftsplatz 1, 3400 Klosterneuburg

Information & Buchung

T: +43 2243 411-251 | F: +43 2243 411-31
groups@stift-klosterneuburg.at
www.stift-klosterneuburg.at

ÖFFNUNGSZEITEN

Sommersaison (Anfang Mai bis Mitte November):

täglich 9–18 Uhr

Wintersaison (Mitte November bis Ende April):

täglich 10–16 Uhr

Aufgrund von Messfeierlichkeiten ist die Stiftskirche nicht immer zu besichtigen.

Vinotek Stift Klosterneuburg

Montag–Freitag 9–18 Uhr

Samstag 9–17 Uhr

Sonntag 12–17 Uhr

Gratis Kundenparkplatz.

Feiertags geschlossen.



- P1** PKW- und Busgarage
Pater-Abel-Straße 19
- P2** Vinotek
Rathausplatz 24
- P3** Restaurant Stiftskeller
Albrechtsberggasse 1

PREISE 2022/2023

HIGHLIGHTFÜHRUNG (Dauer: ca. 120 Min.)

Erwachsene	€ 22,-
Ermäßigt	€ 21,-
Kinder, Schulkinder	€ 16,-
Schulgruppen	€ 12,50

STIFTSFÜHRUNG (Dauer: ca. 60 Min.)

Erwachsene	€ 10,-
Ermäßigt	€ 9,-
Kinder, Schulkinder	€ 6,50
Schulgruppen	€ 4,-

GROSSE STIFTSFÜHRUNG (Dauer: ca. 90 Min.)

Erwachsene	€ 15,50
Ermäßigt	€ 14,50
Kinder, Schulkinder	€ 9,50
Schulgruppen	€ 6,-

WEINKELLERFÜHRUNG (Dauer: ca. 60 Min.)

Erwachsene	€ 10,-
Ermäßigt	€ 9,-
Kinder, Schulkinder	€ 6,50
Schulgruppen	€ 4,-

WEINVERKOSTUNG (Dauer: ca. 30 bzw. 60 Min.)

3er-Wein- oder Fruchtsaftverkostung	€ 6,50
6er-Wein- oder Fruchtsaftverkostung	€ 10,50

SCHATZKAMMERFÜHRUNG ODER MUSEUMSFÜHRUNG (Dauer: jeweils ca. 60 Min.)

Erwachsene	€ 10,-
Ermäßigt	€ 9,-
Kinder, Schulkinder	€ 6,50
Schulgruppen	€ 4,-

GARTENFÜHRUNG ODER »DONAU GÄRTEN« (Dauer: jeweils ca. 60 Min.)

Erwachsene	€ 10,-
Ermäßigt	€ 9,-
Kinder, Schulkinder	€ 6,50
Schulgruppen	€ 4,-

KLOSTERKRÄUTEREXPEDITION (Dauer: ca. 120 Min.)

Erwachsene	€ 23,-
------------	--------

KURZFÜHRUNGEN (Dauer: je ca. 30 Min.)

Ergänzen Sie Ihre ausgewählte Themenführung mit einer der folgenden Zusatzführungen:

Schatzkammer, Kaiserappartements, Weinkeller oder Albrechtsaltar	
Erwachsene	€ 5,50
Kinder, Schulkinder	€ 3,-
Schulgruppen	€ 2,-

KINDERGÄRTEN UND SCHULEN (Dauer: ca. 60 bzw. 120 Min.)

Kinder ohne Kreativprogramm	€ 4,-
Gruppen mit Kreativprogramm	€ 99,-*

*Pauschale bis zu 15 Kinder. Jedes weitere Kind € 3,-, Begleitperson frei

IM »DONAU GARTEN« MÄRCHENSTUNDE (Dauer: jeweils ca. 90 Min.)

Schulkinder	€ 6,-
-------------	-------

KULTUR & KULINARIK

Frühstück inkl. 60 min. Führung	ab € 5,90
Kaffee & Kuchen inkl. 60 min. Führung	ab € 6,20
2-Gang-Menü inkl. 60 min. Führung	ab € 8,-
3-Gang-Menü inkl. 60 min. Führung	ab € 26,-

Ermäßigungen: Studierende, Präsenz- und Zivildienstler sowie Personen mit Behinderung. Gruppenpreise gültig von 1. Jänner 2022 bis 31. Dezember 2023. Alle Preise pro Person inkl. USt.





STIFT
KLOSTER
NEUBURG

Foto: Jürgen Skarwan

STIFT KLOSTERNEUBURG

Stiftsplatz 1
3400 Klosterneuburg
T: +43 2243 411-212
www.stift-klosterneuburg.at
tours@stift-klosterneuburg.at

TOURISMUS

T: +43 2243 411-254
sales@stift-klosterneuburg.at

WEINGUT

T: +43 2243 411-522
weingut@stift-klosterneuburg.at

GRUPPENBUCHUNGEN

T: +43 2243 411-251
groups@stift-klosterneuburg.at

PRESSE

T: +43 2243 411-182
presse@stift-klosterneuburg.at

Für Kataloge, Flugblätter und Homepages stellen wir kostenfrei Informationen, Texte, Bilder und Filme zur Verfügung. Keine Gruppenermäßigung mit der NÖ-Card.
Bei Interesse wenden Sie sich bitte an die Gruppenbuchung.

Ein Ort. Tausend Geschichten.